

Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ)

Das BSZ ist eine Einrichtung des Landes Baden-Württemberg und untersteht dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Es hat die Aufgabe, Bibliotheken, Archive und Museen mit bibliografischen Daten und Dienstleistungen der elektronischen Datenverarbeitung zu versorgen.

Das BSZ betreibt die bibliografische Verbunddatenbank des **SWB**. Diese Datenbank enthält:

- 12 Mio. Titelsätze mit 47,5 Mio. Bestandsnachweisen und
- wird von über 1000 Bibliotheken in Baden-Württemberg, dem Saarland und in Sachsen genutzt für
 - kooperative Katalogisierung
 - regionale Literaturrecherche
 - automatisierte Fernleihe und Dokumentlieferung.

Das BSZ bietet wissenschaftlichen Bibliotheken einen Komplettservice zur Einrichtung und zum **Betrieb des Bibliothekssystems HORIZON** der Firma SirsiDynix. Dieser Service wird derzeit von 54 Bibliotheken des Landes zur Literaturversorgung von mehr als 50% der Studierenden Baden-Württembergs in Hochschulen und Berufsakademien genutzt.

Gemeinsam mit den wissenschaftlichen Bibliotheken des Landes baut das BSZ die **Digitale Bibliothek** auf. Das BSZ übernimmt die Aufgabe, hierzu erforderliche Softwaresysteme zu entwickeln oder zu beschaffen und zu betreiben. Für die Einbettung in das Angebot der Bibliotheken sorgt die enge Anbindung an die Verbunddatenbank bzw. an lokale Bibliothekssysteme.

Das BSZ koordiniert mit **MusIS** (MuseumsInformations-System) den Aufbau eines einheitlichen Dokumentationssystems für Museen. Dazu baut das BSZ die technische Infrastruktur auf und berät die Museen bei der formalen Erfassung und inhaltlichen Erschließung ihrer Sammlungen.

Für das **Landesarchiv Baden-Württemberg** betreibt das BSZ Datenbanken, Applikations- und Webserver und unterstützt es mit technischem Know-how sowie mit Entwicklungsarbeiten.

In bundesweiten Gremien wirkt das BSZ an der Fortschreibung der bibliothekarischen Regelwerke und an Initiativen zur Verbesserung der Literaturrecherche mit.

Ansprechpartner

Koordination

Christof Mainberger 07531 - 88 - 4468
christof.mainberger@bsz-bw.de

Bibliothekarischer Support

Stefan Wolf 07531 - 88 - 3050
stefan.wolf@bsz-bw.de



Hauptsitz: Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg /
Universität Konstanz
78457 Konstanz

Standort: Fritz-Arnold-Straße 4a
78467 Konstanz

Außenstelle: Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg /
Württembergische Landesbibliothek/Zentralkatalog
Gaisburgstraße 4a
70173 Stuttgart

Telefon / Fax: 07531 - 88 - 2929 / 3703
E-Mail: zentrale@bsz-bw.de
Internet: <http://www.bsz-bw.de>

Leiterin: Ltd. Bibl. Dir. Dr. Marion Mallmann-Biehler
Stellvertreter: Dipl. Math. Volker Conradt

Digitale Bibliothek

Bibliotheksservice-
Zentrum
Baden-Württemberg

www.bsz-bw.de

BSZ

Bibliotheken sind mehr als Sammlungen von Büchern

Moderne Bibliotheken erweitern ihre Bestände aus Büchern und Zeitschriften um eine Vielfalt elektronischer Ressourcen und digitaler Dienstleistungen, die komfortabel, erschwinglich und rund um die Uhr zur Verfügung stehen.

Als Zugang zu dieser Digitalen Bibliothek dient das Internet-Portal einer Bibliothek, das unter einer personalisierten Oberfläche die simultane Suche auf unterschiedlichen Quellen mit multimedialen Inhalten, Fernleihe und Dokumentlieferung sowie einem E-Mail-Auskunftsdienst verbindet.

Ein Netz von Online-Katalogen, Datenbanken und Objektspeichern steht im Hintergrund dieses Informationsdienstes: Die lokalen Bibliothekssysteme gehören dazu ebenso wie die SWB-Verbunddatenbank und die Regionale Datenbankinformation (ReDI). Auch nationale Dienste, wie z.B. die Elektronische Zeitschriftenbibliothek (EZB), oder Datenangebote kommerzieller Anbieter sind eingebunden.

Dem Nutzer präsentiert sich somit seine Bibliothek als integrierte Infrastruktur, die digitale und nicht digitale Medien und Dienstleistungen miteinander verbindet. Um dabei Systembrüche zu vermeiden, werden Formate, Regelwerke und Geschäftsgänge der Digitalen Bibliothek aus den etablierten Verfahren des Bibliothekswesens heraus entwickelt.

Die Digitale Bibliothek entsteht aus vielen Bausteinen und als kooperatives Projekt vieler Einrichtungen. Das Zentrum dieser Vernetzung bildet das BSZ, das die Digitale Bibliothek aus dem Verbund- und den Lokalsystemen heraus entwickelt und die Bibliotheken technisch, fachlich und organisatorisch unterstützt:

- Beratung und Support der Bibliotheken bei elektronischen Publikationen und digitalen Diensten.
- Beschaffung und Entwicklung von Komponenten der Digitalen Bibliothek.
- Festlegung von speziellen Formaten und Verfahren für digitale Objekte. Verarbeitung von Metadaten.
- Archivspeicher für digitale Objekte.
- Hosting von Portalen, Hochschulschriftenserver, Auskunftskomponenten und elektronischen Semesterapparaten für Bibliotheken

Das BSZ koordiniert die Aktivitäten der Bibliotheken zum Aufbau und dem Betrieb der Digitalen Bibliothek in der AG Digitale Bibliothek und vertritt sie in nationalen Gremien und Initiativen.

Arbeitsgebiete der Digitalen Bibliothek im BSZ

Portale zur Literaturrecherche und -beschaffung

<http://titan.bsz-bw.de/cms/service/portale/>

Das BSZ setzt SISIS-Elektra für Internetportale in wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken ein. Diese bieten:

- Simultane Suche über Online-Kataloge, Faktendatenbanken und freie Internetquellen.
- Merkliste, Export in Literaturverwaltung, Prüfung der Verfügbarkeit, Online-Fernleihe und Dokumentlieferung.
- Gestaltung im Design der Einrichtung und Personalisierungsfunktionen für die einzelnen Nutzer.

Kataloganreicherung: SWBplus

<http://www.bsz-bw.de/SWBplus/>

Das BSZ sammelt Inhaltsverzeichnisse, Umschlagbilder, Abstracts und Rezensionen und macht sie über Links in den Online-Katalogen verfügbar.

Open Access, Medienserver und Langzeitarchiv: OPUS, TrafoTool und SWBdepot

<http://www.bsz-bw.de/diglib/medserv/>

Gemeinsam mit der Universität Stuttgart entwickelt das BSZ den erfolgreichen Hochschulschriftenserver OPUS zum institutionellen Repositorium weiter, um das elektronische Publizieren im Open Access zu unterstützen.

Mit TrafoTool besitzt das BSZ ein Werkzeug zur Verarbeitung von Metadaten und mit SWBdepot einen Medienserver für digitale Objekte. Diese bilden die Basis für die Langzeitarchive in Baden-Württemberg (BOA), Saarland (SaarDok) und Sachsen.

Virtuelle E-Mail-Auskunft: InfoDesk

<http://titan.bsz-bw.de/cms/entwicl/virtausk/>

Das BSZ entwickelt den Internet-Auskunftsdienst InfoDesk, der den Service am Auskunftsschalter ergänzt. Über eine leicht zu bedienende Web-Oberfläche werden Nutzeranfragen entgegengenommen, so dass die Beantwortung per E-Mail oder eine Weiterleitung an andere Bearbeiter möglich ist.

Elektronische Semesterapparate: ESem

In der Web-Anwendung ESem des BSZ finden Studierende Unterlagen zu ihren Lehrveranstaltungen. Dozenten können solches Material einfach und effizient, falls nötig im Zugriff beschränkt, einpflegen und anbieten.

Weitere Bausteine der Digitalen Bibliothek

BibScout

<http://bibscout.bsz-bw.de/bibscout/>

Thematisches Browsen über dem SWB-Verbundkatalog. Über BibScout werden bibliographische Daten in Google und anderen Suchmaschinen recherchierbar.

Deutsche Internetbibliothek

<http://www.internetbibliothek.de>

In der vom BSZ gehosteten Deutschen Internetbibliothek sammeln neunzig Bibliotheken ausgewählte Internetquellen und betreiben gemeinsam einen Online-Auskunftsdienst.

Regionale Datenbankinformation ReDI

<http://www-fr.redi-bw.de/index.php>

Die Regionale Datenbankinformation (ReDI) an der Universitätsbibliothek Freiburg hostet freie und lizenzierte Datenbanken unter einer einheitlichen Oberfläche.

Authentifizierung, Autorisierung und Rechteverwaltung (AAR)

<http://aar.vascoda.de/>

Im AAR-Projekt der Universitätsbibliotheken in Freiburg und Regensburg wird auf dem Shibboleth-Protokoll beruhend ein Authentifizierungs- und Autorisierungssystem aufgebaut.

Elektronische Zeitschriftenbibliothek EZB

<http://rzblx1.uni-regensburg.de/ezeit/>

Die EZB an der Universitätsbibliothek Regensburg bietet einen einfachen und komfortablen Zugang zu elektronisch erscheinenden wissenschaftlichen Zeitschriften.

Karlsruher Virtueller Katalog KVK

<http://www.ubka.uni-karlsruhe.de/kvk.html>

Der KVK ist ein Meta-Katalog zum Nachweis von mehr als 500 Millionen Büchern und Zeitschriften in Bibliotheks- und Buchhandelskatalogen weltweit.

Gemeinsames Portal für Bibliotheken, Archive und Museen (BAM)

<http://www.bam-portal.de>

Mit der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, dem Bundesarchiv, dem Landesarchiv und den Staatlichen Museen in Baden-Württemberg baut das BSZ ein Portal zur Suche nach Literatur, Archiven und Objekten in deutschen Bibliotheken, Archiven und Museen auf.